

Medienmitteilung

Zürich-Flughafen, 31. Juli 2024

Finanzzahlen

SWISS erzielt mit 264 Millionen Franken ein solides Halbjahresergebnis

SWISS hat im ersten Halbjahr 2024 ein operatives Ergebnis von 264,2 Millionen Schweizer Franken erwirtschaftet. Die operativen Erträge beliefen sich auf 2,7 Milliarden Franken. In Anbetracht der herausfordernden Rahmenbedingungen hat SWISS damit ein solides Resultat erzielt. Verglichen mit dem Rekordjahr 2023 fällt das Ergebnis leicht niedriger aus. Dafür gibt es massgeblich zwei Gründe. Zum einen hat sich die Marktsituation normalisiert, da sich die Kapazitätsengpässe, die im Vorjahr noch das Angebot deutlich verknappt hatten, weitgehend aufgelöst haben. Zum anderen sind die Kosten insbesondere aufgrund von Lohn- und Gehaltssteigerungen sowie höheren Gebühren und Aufwendungen für die laufende Wartung der Flotte gestiegen. Darüber hinaus hat SWISS gezielt in das Produkt- und Serviceangebot investiert. Insgesamt beförderte SWISS in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 rund 8,5 Millionen Passagiere.

Swiss International Air Lines (SWISS) schliesst das erste Halbjahr 2024 mit einem soliden operativen Ergebnis von 264,2 Millionen Schweizer Franken ab. Im Vergleich zu den ersten sechs Monaten im Rekordjahr 2023 ist es rund 22 Prozent tiefer ausgefallen (1. Halbjahr 2023: 338,3 Millionen Schweizer Franken). Die operativen Erträge betrugen im Zeitraum von Januar bis Juni 2,7 Milliarden Schweizer Franken. Sie liegen damit 5,5 Prozent höher im Vergleich zur Vorjahresperiode (1. Halbjahr 2023: 2,5 Milliarden Schweizer Franken).

Dennis Weber, Chief Financial Officer von SWISS, erläutert: «Der Trend aus dem ersten Quartal, dass sich der Markt zunehmend normalisiert, hat sich schneller als ursprünglich erwartet fortgesetzt: Das Bedürfnis der Menschen zu reisen ist zwar weiterhin sehr gross, was uns sehr freut. Jedoch haben einige Fluggesellschaften bereits wieder die Kapazität von vor der Coronapandemie erreicht bzw. diese sogar überschritten. Damit hat sich der Wettbewerb deutlich verschärft, was sich in niedrigeren Durchschnittserlösen als im Vorjahr niederschlägt.»

Über die veränderte Marktsituation hinaus haben steigende Kosten das Ergebnis von SWISS beeinflusst. Neben der Ausweitung des Flugbetriebs haben vor allem die in verschiedenen Gesamtarbeitsverträgen ausgehandelten Lohn- und Gehaltssteigerungen, höhere Gebühren und die hohe Inflation im Markt für Wartungsdienstleistungen zu steigenden Aufwendungen geführt. Darüber hinaus hat SWISS das Kundenerlebnis weiter aufgewertet, um ihrer Premiumpositionierung noch umfassender gerecht zu werden.



«Die Rahmenbedingungen stellen uns aktuell vor grosse Herausforderungen. Geopolitische Entwicklungen beeinflussen unseren Flugbetrieb ebenso wie extreme Wetterlagen und Kapazitätsengpässe in der Flugsicherung in Europa. Ausserdem fällt die Normalisierung der Angebotssituation in unserer Branche mit einer Phase erhöhter Kosteninflation zusammen. Vor diesem Hintergrund können wir mit dem Ergebnis zufrieden sein. Unsere konsequente Kostendisziplin bei gleichzeitiger Steigerung von Produktivität und Effizienz hat uns dabei geholfen, dieses solide Ergebnis zu erarbeiten. Das werden wir weiterführen und so schaue ich zuversichtlich auf das saisonal stärkere zweite Halbjahr», so Weber weiter.

Das Frachtgeschäft, das traditionell einen wichtigen Beitrag zum Gesamtergebnis von SWISS leistet, profitierte von einem starken E-Commerce-Geschäft, so dass eine konjunkturbedingt schwächere Nachfrage im europäischen und amerikanischen Markt für Luftfracht kompensiert werden konnte. Insgesamt bewegt sich das Ergebnis des Frachtgeschäfts wieder auf dem Vorkrisenniveau.

Heike Birlenbach, Chief Executive Officer ad interim von SWISS: «Das Ergebnis der ersten sechs Monate zeigt, dass wir die richtigen Weichen für ein gutes Jahresergebnis gestellt haben. Investitionen in die Zukunft haben wir auf den Weg gebracht. Hierbei berücksichtigen wir, dass sich die Bedürfnisse der Fluggäste und auch die Marktsituation über die letzten Jahre verändert haben. So arbeiten wir weiterhin intensiv daran, das Kundenerlebnis kontinuierlich zu verbessern. Gleichzeitig bilden ein stabiler Flugbetrieb und ein attraktives Flugprogramm weitere Schwerpunkte.»

Solides Ergebnis auch im zweiten Quartal

Das Halbjahresergebnis spiegelt sich auch im reiseintensiveren zweiten Quartal wider. In den Monaten April bis Juni lag das operative Ergebnis mit 233,4 Millionen Schweizer Franken mit rund 10 Prozent leicht unter Vorjahr (2. Quartal 2023: 259,9 Millionen Franken). Bei den operativen Erträgen steigerte sich SWISS um 3,5 Prozent auf rund 1,5 Milliarden Schweizer Franken (2. Quartal 2023: 1,4 Milliarden Schweizer Franken).

Erneuter Passagieranstieg im Vergleich zum Vorjahr

SWISS hat in den Monaten Januar bis Juni 2024 rund 8,5 Millionen Passagiere befördert. Das ist eine Steigerung von 12,3 Prozent gegenüber Vorjahr. Im selben Zeitraum führte SWISS insgesamt über 69.000 Flüge durch, 13 Prozent mehr als im ersten Halbjahr 2023. Über das gesamte Streckennetz hinweg hat SWISS in den ersten sechs Monaten des Jahres total 12,4 Prozent mehr Sitzkilometer angeboten und gleichzeitig die Anzahl der verkauften Sitzkilometer um 10,5 Prozent erhöht. Der Sitzladefaktor lag mit durchschnittlich 81,9 Prozent 1,4 Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert.

Für das Jahr 2024 rechnet SWISS mit einem Kapazitätswachstum (gemessen in angebotenen Sitzkilometern) von knapp 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Damit wird die Kapazität



voraussichtlich rund 95 Prozent des Vorkrisenniveaus im Jahr 2019 erreichen. In den Sommermonaten wird die angebotene Kapazität voraussichtlich fast wieder auf dem Niveau des Jahres 2019 liegen.

Swiss International Air Lines (SWISS) ist die führende Fluggesellschaft der Schweiz. Sie bindet die Schweiz mit Direktverbindungen ab den Landesflughäfen Zürich und Genf an Europa und die Welt an. Dafür setzt die Premiumfluggesellschaft eine der modernsten Flotten Europas ein. Ihre Fracht-Division Swiss WorldCargo bietet ein umfassendes Airport-to-Airport-Dienstleistungsangebot für hochwertige, zeitkritische und betreuungsintensive Fracht an. SWISS steht für die traditionellen Werte der Schweiz und verpflichtet sich zu höchster Produkt- und Servicequalität. Sie hat sich zudem ambitionierte CO₂-Ziele gesetzt und plant, bis 2030 ihre Netto-CO₂-Emissionen gegenüber 2019 um 50 Prozent zu reduzieren und bis 2050 eine CO₂-neutrale Bilanz zu erreichen. Einer ihrer Schwerpunkte ist die Förderung der Nutzung nachhaltiger Treibstoffe. SWISS ist Teil der Lufthansa Group und Mitglied der Star Alliance, dem weltweit grössten Netzwerk von Fluggesellschaften.

Die Medienmitteilung finden Sie in unserem <u>Newsroom</u>. Wenn Sie künftig keine Informationen mehr von SWISS Media Relations erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an <u>media@swiss.com</u>.

Kontakt

Swiss International Air Lines Ltd. Media Relations P.O. Box, 8058 Zurich Airport Switzerland

Phone: +41 44 564 44 14 media@swiss.com
SWISS.COM/media

Folgen Sie uns auf X: @LX_Newsroom

Spannende Storys und Einblicke in die Welt von SWISS im SWISS Magazine